

# Protokoll der Volkslauf-Börse 2020



Ort: KIEL, Haus des Sports  
Beginn: 14.09.2019, 13:10 Uhr – Ende 15:45 Uhr  
Anwesende: Vereinsvertreter gem. Anwesenheitsliste (34 Vereine/Veranstalter),  
gesamt 51 Personen; für den SHLV: Geschäftsführer Jan Berszuck,  
Volkslaufwart Sascha Schmidt  
Protokollführer: Sascha Schmidt

## **TOP 1: Begrüßung / Ehrungen**

VL-Wart heißt die Veranstalter und Gäste in Kiel willkommen.  
Geschäftsführer und Geschäftsstelle sind anwesend.

Erinnerung an die Absicht, langjährige Veranstaltungen am Veranstaltungstage durch den  
Wart/ SHLV Vorstandsmitglieder zu ehren; verbunden mit der Bitte um Anzeige an die  
Geschäftsstelle zur zeitgerechten Planung.

Erneuter Hinweis, nach der Veranstaltung den Veranstaltungsbericht innerhalb von 14 Tagen  
an die Geschäftsstelle zu senden.

Die Anmeldung von stadion-fernen Laufveranstaltungen erfolgt grundsätzlich über DLV.Net.  
Zugangsdaten gibt es bei der Geschäftsstelle. Anderweitig eingereichte und genehmigte  
Anträge für 2020 werden nochmalig durch die Geschäftsstelle auf DLV.Net gepflegt und  
abgearbeitet.

## **TOP 2: Mitteilungen des Laufwartes**

Es findet in 2019 aus finanziellen Gründen beim DLV keine Laufwarte-Tagung statt.  
Der Sprecher hatte in seiner Funktion als Hessischer Laufwart zum 28./29.09.2019 nach  
Kassel geladen. Ergebnisse, einschl. des Bundesausschusses Laufen im Oktober 2019, die  
von Bedeutung für den SHLV / Schleswig-Holstein sind, werden über die Geschäftsstelle  
bekannt gegeben.

Härtefonds: Auch in 2019 hat es erneut Todesfälle gegeben. 2 konnten nicht finanziell  
unterstützt werden, da es keine auszahlungsbegründenden Nachweise gab. Weitere 3 sind  
bedient worden. Der Fonds hat seine satzungsmäßige Untergrenze noch nicht erreicht. Der  
DLV ist aber auf ein mögliches Erreichen der Untergrenze in 2021 hingewiesen worden Es  
sind noch finanzielle Mittel für 17 Todesfälle vorhanden.

## **TOP 3: Terminplanung 2020**

1. Auf Basis der bis zum 14.09.19 eingegangenen Anmeldungen wird der als Tischvorlage  
vorliegende vorläufige Kalender vorgelesen und mit Ergänzungen angenommen.
2. Termine ohne Anmeldungen: Veranstalter wurden gebeten, Ihre Anträge einzureichen.

Stefan Riedel bittet künftige Meisterschaftsvergaben und -Termine frühzeitiger festzulegen.  
Anfragen an mögliche Veranstalter sind mit mindestens 1 Jahr Vorlauf vorzunehmen, damit  
Ausrichter die Meisterschaft in ihre Ausschreibungen mit aufnehmen können. Jan Berszuck  
sagt zu, dies auf der Herbstbeiratstagung vorzutragen.

## **TOP 4: Bericht der Arbeitsgruppe Laufen**

J. Meier erläutert die Arbeitsergebnisse der AG des vergangenen Jahres vor. Die Broschüre  
Laufen in Schleswig-Holstein wird auch für 2020 fortgesetzt, diesmal ohne finanziellen  
Zuschuss durch den Verband.

Um die Zusendung von aussagekräftigen Fotos wird gebeten. Auf die notwendigen Formate  
wird verwiesen.

Einsendeschluss für die Anzeigen war der 21.10.2019 an [riha@dielaufgesellschaft.de](mailto:riha@dielaufgesellschaft.de)  
Die Farbgebung der Titelseiten wird angesprochen.



Es wird die Option der Sammelanzeige im Hamburgischen Kalender und die Öffnung für die Veranstaltungen in Hamburg diskutiert.

Projektförderung: Es wird der Sachstand zum Schülercup berichtet. Da der Wettbewerb noch läuft, können keine genauen Teilnehmerzahlen vorgetragen werden. Bisher haben sich 11 Veranstaltungen zum Cup angemeldet, eine nachträgliche Anmeldung ist möglich. Die Ergebnisse werden mit den Daten zum Schülerstand des vorherigen Jahres abgeglichen.

Es werden Optionen zur Verwendungen der jährlichen Rückstellung aus den Teilnehmergebühren diskutiert.

Es wird die Idee einer Anschaffung von Zelten zur Ausleihe für Veranstalter gegen eine Gebühr diskutiert. Dabei wird auf die Herausforderung bei Lagerung, Instandhaltung, Pflege und Wartung verwiesen. Die AG wird sich dem Thema nochmals annehmen.

Die Unterstützung einzelner Veranstalter bei drohenden finanziellen Ausfällen (einmalige Unterstützungszahlung) wird andiskutiert und soll in der AG nochmals besprochen werden. Der Vorschlag einer Abendveranstaltung mit Essen und Tanz für die Veranstalter auf Landesebene findet keine Zustimmung.

**TOP 5** Es sind keine Anmerkungen zur Arbeit der AG Laufen.

**TOP 6** Podiumsdiskussion „Anforderungen/Wünsche an Veranstalter/Veranstaltungen“

Es diskutierten (Stefan Riedel, Flensburg Marathon, Alexander Koch, LTV Kiel Ost, Jan-Philipp Mittelstraß, Johanniter Unfallhilfe, Sabrina Meinke, TSV Kroog).

Erwartungshaltung der Läufer auf Kosten-Leistungsverhältnis: Gute Strecke, geringe Preise für die Verpflegung nach dem Lauf, Erinnerungsstücke statt T-Shirts

Sicherheit: Athleten – Gewährleistungserwartung; Sicherheitsorgane: Erläuterung wie und was muss durch den Veranstalter beachtet werden, wer gibt welche Vorgaben und was ist einzuhalten, wer kontrolliert und was ist bei Veranstaltungsabsage zu tun, Umweltschutz und Nachhaltigkeit – Austausch zu Müllauflagen und Plastik-Reduktion vor während und nach dem Lauf (Startnummer, Wasserversorgung, Preise)

**TOP 8 und 9: Diskussion und Aussprache, Themenwünsche für die Laufbörse in 2019**

Auf Nachfrage ein überwiegend positives Bild zum Ablauf dieser Veranstaltung. Der Wechsel im Veranstaltungsformat für den Austausch der Veranstalter wird als positiv bewertet. Der deutlich geringere Zeiteinsatz in diesem Jahre wird ebenfalls begrüßt.

Vorschläge zu Themen der Weiterbildung im Rahmen der „Terminbörse 2021“, werden durch die Veranstalter per E-Mail an [info@shlv.de](mailto:info@shlv.de) erbeten. Die Laufbörse 2020 findet am 19. September 2020 in Kiel statt.